

Aufsatz: Der Mond ist einsam

Es gibt so viele Sterne, aber der Mond ist allein- das ist ungerecht. Mit wem soll er Freundschaft schliessen? Die Sterne spielen lieber mit ihresgleichen, ebenso die Hunde, die Frösche, die Kinder, die Blätter auf den Bäumen.

„Vielleicht geht irgendwo in der Welt jemand herum, der genau so ist wie ich und der sich auch einsam und traurig fühlt“, sagte sich der Mond und begann zu suchen. Er durchsuchte alle Kamine und das Moos im Wald, er drehte die Heuhaufen um, er schaute hinter jedes Wölkchen- aber er fand nichts.

Bis er dann einmal

Es gibt so viele Sterne, aber der Mond ist allein- das ist ungerecht. Mit wem soll er Freundschaft schliessen? Die Sterne spielen lieber mit ihresgleichen, ebenso die Hunde, die Frösche, die Kinder, die Blätter auf den Bäumen.

„Vielleicht geht irgendwo in der Welt jemand herum, der genau so ist wie ich und der sich auch einsam und traurig fühlt“, sagte sich der Mond und begann zu suchen. Er durchsuchte alle Kamine und das Moos im Wald, er drehte die Heuhaufen um, er schaute hinter jedes Wölkchen- aber er fand nichts.

Bis er dann einmal

Es gibt so viele Sterne, aber der Mond ist allein- das ist ungerecht. Mit wem soll er Freundschaft schliessen? Die Sterne spielen lieber mit ihresgleichen, ebenso die Hunde, die Frösche, die Kinder, die Blätter auf den Bäumen.

„Vielleicht geht irgendwo in der Welt jemand herum, der genau so ist wie ich und der sich auch einsam und traurig fühlt“, sagte sich der Mond und begann zu suchen. Er durchsuchte alle Kamine und das Moos im Wald, er drehte die Heuhaufen um, er schaute hinter jedes Wölkchen- aber er fand nichts.

Bis er dann einmal